

**Protokoll**  
**der ausserordentlichen Hauptversammlung**  
**Turnierkoordinationssitzung**  
**vom 20. November 2009**

---

Lokalität: Clublokal Vegaskicker  
Beim Schongiland  
6288 Schongau

Sitzungsdauer: 20.30 Uhr - 21.30 Uhr

Anwesend:

**Vorstand STF**

Präsident	Patric Kaiser
Finanzchef	Michèle Schneeberger
Sportchef	Alexandra Steinmann
Marketing	Pierino Keller
Sportteam P4P	Hans-Ruedi Breitenmoser
Sportteam ITSF	Fabio Di Santo

**Mitglieder**

TFCZ	Hans-Ruedi Breitenmoser
TFR Richterswil	Pierino Keller
Vegaskicker	Martin Tschumi
TSS Herisau	Michèle Sutter
TC BeBeTo	Bruno Sommer, Hansueli Schmied
TC Riggisberg	Remo Schmid, Patric Mollet
WTFV	Manfred Gasser, Brigitta Wüthrich
Black-Orange	Noemi Berkeczy, Fabio Di Santo
TC Emmental	Martin Zürcher

Abwesend:

**Vorstand STF**

Sekretär	Martina Jäggi
Mediachef	Silvan Hollenstein
Media/Homepage	Ruth Divyam Täschler
Challenge League	Philipp Zbinden
Turnierkoordination	Michael Bender
Punkteverantwortlicher	Hermann Fritsche
Regelverantwortlicher	Dusan Pekic

**Mitglieder**

fordere.ch  
Töggeli-Lounge Rüti  
TC Malters  
TFC Borsalino  
TFC Thun  
TC Bärchis

---

## **Traktandenliste**

### **1. Begrüssung**

- 1.1 Anwesenheitskontrolle mittels Clubliste

### **2. Wahl des Stimmenzählers**

### **3. Kurzberichte / Übersicht aktuelle Situation**

- 3.1 Präsident
- 3.2 Finanzen und Marketing
- 3.3 Media
- 3.4 Sport

### **4. Lizenzwesen**

- 4.1 Lizenzierung durch die einzelnen Veranstalter / Homepagesmöglichkeiten

### **5. Wahlen**

- 5.1 Vorstand STF: Charge Challenge/Regelverantwortlicher Martin Tschumi
- 5.2 Vorstand STF: Charge Turnierkoordination Martina Jäggi
- 5.3 Vorstand STF: Charge Mediachef Silvan Hollenstein

### **6. Turnierkoordination**

- 6.1 Abgabe der Daten
- 6.2 eventuelle Unklarheiten klären

### **7. Anträge**

- 7.1 ... seitens der Mitglieder
- 7.2 ... seitens des Vorstands

### **8. Verschiedenes**

### **9. Schlusswort**

## **Traktandum 1                    Begrüssung**

### **Traktandum 1.1                Anwesenheitskontrolle mittels Clubliste**

Nach einer kurzen Begrüssung eröffnet P. Kaiser die ausserordentliche Hauptversammlung sowie Turnierkoordinations-sitzung. Mittels einer Clubliste wird die Anwesenheitskontrolle durchgeführt.

## **Traktandum 2                    Wahl des Stimmzählers**

F. Di Santo von Black-Orange Olten meldet sich freiwillig als Stimmzähler. Er wird einstimmig angenommen.

## **Traktandum 3                    Kurzberichte / Übersicht aktuelle Situation**

### **Traktandum 3.1                Präsident**

P. Kaiser informiert, dass der STF seit Kurzem ein neues Logo hat. Dieses soll mehr über unsere Sportart Tischfussball aussagen und die Repräsentation ist klar verständlich.

P. Kaiser teilt mit, dass der Töggelclub Feldmoos auf Ende Jahr aus dem Verband austreten und sich vermutlich auflösen wird. Der Club hat einfach zu wenig interessierte Spieler, um auch in Zukunft zu bestehen.

Leider gibt P. Kaiser bekannt, dass er sich an der nächsten GV nicht zur Wiederwahl stellt und als Präsident zurücktreten wird.

### **Traktandum 3.2                Finanzen und Marketing**

M. Schneeberger präsentiert die Anzahl der gelösten Spielerlizenzen (Jahres- inkl. Tageslizenzen) im Jahr 2009. Dies sind ca. 200 Stk. weniger als im Vorjahr. Die Gründe für diesen Rückgang sind nicht klar eruierbar, falls jedoch die Clubs gewisse negative Rückmeldungen von Ihren Mitglieder haben, sollen diese bitte M. Schneeberger gemeldet werden.

Durch diese Abnahme, wird das Preisgeld an der Schweizermeisterschaft ca. die Hälfte gegenüber letztem Jahr betragen. Dies auch durch die Minderung des Prozentsatzes der Ausschüttung (der Total Spielerlizenzen) von 85% auf 70%.

P. Keller präsentiert das STF-Saison-Shirt 2010. Dieses T-Shirt wird ab dem Challenge-Finale am 28.11.09 verkauft (Kosten Fr. 29.-).

Nächstes Jahr wird der STF selber 2 grosse Turniere veranstalten. Zum einen das Pfingstturnier in Richterswil sowie die Schweizermeisterschaft 2010 in der Eulachhalle in Winterthur. P. Keller hofft auf eine rege Teilnahme der Spieler.

### **Traktandum 3.3                Media**

Leider waren S. Hollenstein und R. Täschler nicht anwesend.

### **Traktandum 3.4                Sport**

Die grössten Änderungen aus sportlicher Sicht sind die Einführung der Stärkeklassen und des Mixed (inkl. Finalturnier). Gemäss A. Steinmann werden alle Änderungen im Bulletin für die Schweizermeisterschaft 2009 nachzulesen sein.

## **Traktandum 4                   Lizenzwesen**

### **Traktandum 4.1               Lizenzierung durch die einzelnen Veranstalter / Homepagemöglichkeiten**

M. Schneeberger erklärt, dass die Clubspieler neu ihre Jahreslizenz direkt über ihren Club lösen. Den Clubs wird eine Liste aller den von Ihnen gemeldeten Spielern zugestellt, diese muss kontrolliert und korrigiert werden. Ebenfalls muss die Angabe, pro Spieler, erfolgen, ob eine Jahreslizenz gewünscht ist. Die Bezahlung des Totalbetrages der Spielerjahreslizenzen wird dem Club auferlegt.

Für die Spieler, welche keinem Club angehören, besteht gemäss M. Schneeberger die Möglichkeit, die Lizenz direkt auf der Homepage des STF zu lösen.

F. Di Santo fragt, ob die P4P-Lizenz in der Schweiz weiterhin gültig ist. Dies wird durch M. Schneeberger bejaht, ebenfalls sind die Lizenzen von Flash2000 sowie STF an den Turnieren gültig. An den Turnieren dieser Veranstalter ist die STF-Lizenz ebenfalls anerkannt.

HR. Breitenmoser findet die Frist für die Kontrolle der Clubmitglieder sowie die Angabe wie viele Jahreslizenzen gewünscht werden zu kurz. Gemäss M. Schneeberger war es dieses Jahr infolge diverser Umstellungen nicht früher möglich. In den Folgejahren soll die Versendung der Listen jedoch bereits ca. im August/September erfolgen.

## **Traktandum 5                   Wahlen**

P. Kaiser informiert über die verschiedenen bevorstehenden Wechsel im Vorstand. Ausserdem ist B. Akgül als Sekretär zurückgetreten, dieses Amt hat Martina Jäggi ad interim übernommen. Das Amt des Sekretärs wird voraussichtlich erst nach der Wahl des neuen Präsidenten neu vergeben, damit dieser sich ebenfalls bezüglich der Besetzung dieser Stelle einbringen kann.

### **Traktandum 5.1               Vorstand STF, Charge Challenge / Regelverantwortlicher -> Martin Tschumi**

P. Zbinden, welcher das Amt Challenge League sowie D. Pekic, welcher das Amt Regelverantwortlicher inne hatten, treten beide per sofort zurück. Der Vorstand schlägt für diese beiden Positionen M. Tschumi vor.

M. Tschumi wird einstimmig angenommen.

### **Traktandum 5.2               Vorstand STF, Charge Turnierkoordination -> Martina Jäggi**

M. Bender, welcher das Amt des Turnierkoordinators inne hatte, tritt per sofort zurück. Der Vorstand schlägt für diese Position M. Jäggi vor. M. Jäggi wird einstimmig angenommen.

### **Traktandum 5.3               Vorstand STF, Charge Mediachef -> Silvan Hollenstein**

R. Täschler, welche das Amt des Mediachefs inne hatte, wird per sofort den Posten von A. Manzi, Homepage, übernehmen. Der Vorstand schlägt für die Position des Mediachefs S. Hollenstein vor. S. Hollenstein wird einstimmig angenommen.

## **Traktandum 6                   Turnierkoordination**

### **Traktandum 6.1               Abgabe der Daten**

A. Steinmann verteilt eine Liste, auf welcher sämtliche Turniere von der Saison 2010 eingetragen sind. Jeder Club soll kontrollieren, ob Datum und Disziplinen korrekt sind.

### **Traktandum 6.2               Eventuelle Unklarheiten klären**

Vereinzelt bespricht A. Steinmann noch diverse Anmerkungen. Somit sind alle Daten überprüft und keine Einwände von Clubs geäussert worden. A. Steinmann wird die Liste nochmals überarbeiten und dann auf die STF-Homepage stellen.

## **Traktandum 7            Anträge**

### **Traktandum 7.1            ... seitens der Mitglieder**

Es wurden keine Anträge seitens der Mitglieder eingereicht.

### **Traktandum 7.2            ... seitens des Vorstands**

Es wurden keine Anträge seitens des Vorstands eingereicht.

## **Traktandum 8            Verschiedenes**

B. Sommer fordert, dass über das Tischmodell, welches bei den Turnieren zugelassen ist, abgestimmt wird. Es sei für gewisse Spieler nicht akzeptabel, auf einem Turniertisch zu trainieren und dann gewisse Turniere auf dem Home-Edition-Tisch zu bestreiten.

P. Kaiser meint, dass die ISTF die Home-Edition-Tische bis auf die Stufe Master-Series zulässt. Auch sei es für die Clubs nicht zumutbar, nun bereits wieder Geld in die Hand zu nehmen und die Tische umzurüsten. Der Punkt wird aber noch intern im Vorstand besprochen.

HR. Breitenmoser findet, dass wenn man über den Tisch abstimmen würde, dass dann der Deluxe auch wieder berücksichtigt werden soll. In Zürich spielen immer noch sehr viele Personen auf diesem Tisch.

P. Keller erwähnt, dass Garlando immer noch am entwickeln bzw. verfeinern des neuen Garlandoballs ist. Die Schweiz wird einige Testbälle erhalten, welche dann auch an die Clubs weitergegeben werden sollen.

Allgemein wird laut, dass es sehr mühsam ist, dass dauern die Bälle sowie Tische geändert werden. Dies führe für die Clubs immer wieder zu massiven Kosten.

## **Traktandum 9            Schlusswort**

P. Kaiser bedankt sich bei allen Mitgliedern für Ihr Erscheinen, lädt alle zu einem kleinen Apéro (gesponsert von Put, Vegaskicker) ein und schliesst die Sitzung.